

## Kurzmeldungen



Am Elfer bei Neustift oder in der Schlick starten die Paragleiter am Wochenende in die 22. Auflage des Stubai-Cups. Foto: Parafly-Stubai

## Paragleiter fliegen drei Tage lang auf das Stubaital ab

**Neustift** – Von Freitag bis Sonntag findet im Stubaital der 22. Stubai-Cup der Paragleiter statt. Eingeladen sind Stars aus der internationalen Gleitschirmfliegerszene – das Herzstück der dreitägigen Veranstaltung ist der Fun-Cup, bei dem alle Piloten mitmachen

können. Die registrierten Flieger nehmen auch automatisch an der Verlosung der Preise teil. Beginnen wird der Stubai-Cup morgens mit einer Open-Air-Messe um 11 Uhr in Neustift. Weitere Informationen zur Veranstaltung unter [www.stubaicup.at](http://www.stubaicup.at). (TT)

## Vier Skibob-Titel für eine Tirolerin

**Bad Hofgastein** – Die Tirolerin Andrea Wechselberger-Burgstaller (SBC Wurzensepp Zillertal) aus Hainzenberg errang bei der Skibob-WM in Bad Hofgastein gleich vier Goldmedaillen (Slalom, Riesenslalom, Super-G und Kombi). Vereinskollege Harald Klocker errang drei fünfte Plätze. Bei den Schülerinnen zeigten drei Kundlerinnen auf: Angelina Springhetti sicherte sich in allen vier Disziplinen die Silbermedaille. Julia Springhetti und Michelle Schwaiger holten jeweils zweimal Bronze. (TT)



Viermal Gold – Andrea Wechselberger-Burgstaller. Foto: Privat

## Tiroler Fünfter bei Bogensport-EM

**Warschau** – Martin Segmehl (BSC Schwarz-Vomp) und Georg Dollinger (IHG Sektion Bogen) belegten bei den Indoor-Europameisterschaften der Bogenschützen in Polen mit dem Team den fünften Platz. Dollinger wurde in der Einzelwertung 16. (TT)

## Sport im Fernsehen

**ORF eins.** 15.25 Biathlon: Weltcup in Sotschi (RUS): Einzel der Herren, live. 21.00 Fußball: Europa League, Achtelfinale: Tottenham Hotspur – Inter Mailand, live. 23.15 Fußball: Europa League, Achtelfinal-Highlights.

**ORF Sport Plus.** 12.55 Tennis: Turnier in Acapulco. 14.15 Ski-Langlauf: WM in Val di Fiemme, 50 km Herren. 17.15 Tennis: Turnier in Dubai.

**Kabel 1.** 17.55 Fußball: Europa League, Achtelfinale: VfB Stuttgart – Lazio Rom, live.

**Eurosport.** 15.15 Biathlon: Weltcup in Sotschi (RUS), live. 17.15 Radsport: Tour Paris-Nizza. 18.15 Radsport: Tour Tirreno-Adriatico.

## Ploner gelingt Snooker-Hattrick

**Innsbruck** – Andreas Ploner (Century Snooker Club Innsbruck) hat den fünften Snooker Grand Prix der Saison in Wels gewonnen. Der Tiroler besiegte im Finale Paul Schopf (Wels) mit 4:1 und feierte damit bereits seinen vierten Grand-Prix-Sieg in dieser Saison und der dritte in Folge. Seine Klubkollegen Jan Egermann und Lorenz Propst erreichten den fünften und neunten Platz. (TT)

## Denifl bei der Tour Paris – Nizza 86.

**Paris** – Tirols Radsportler Stefan Denifl liegt bei der Tour Paris – Nizza auch nach der dritten Etappe im Mittelfeld. Der Fulpmser belegte auf der dritten Station Platz 90 und liegt damit als Gesamt-86. 3:13 Minuten hinter dem Führenden Andrew Talansky (USA). Andriy Grivko (UKR) ist Gesamt-Zweiter. (TT)

## Tiroler Ski-Damen fahren in Lenggries

**Lenggries** – Für die ÖSV-Skirennläuferinnen geht es heute für zwei Europacup-Slalom nach Lenggries (GER). Am Start sind unter anderem die fünf Tirolerinnen Christina Ager, Alexandra Daum, Jessica Depauli, Stephanie Brunner und Rosina Schneeberger. Der morgige Slalom zählt bereits vorgezogen zum Europacup-Finale. (TT)

## Fußball-Tagung in Mayrhofen

**Mayrhofen** – Morgen trifft sich die Fachkompetenz des österreichischen Fußballs in Mayrhofen. Die Tagung wird durch den Präsidenten des Tiroler Fußballverbandes, Sepp Geisler, eröffnet. Ach ÖFB-Sportdirektor Willi Ruttensteiner ist dabei. Tirol wird Vizepräsident Adi Stastny aktiv vertreten. (TT)

## 1:3 – Hypo blieb in Wien chancenlos

**Wien** – Für die Volleyballer von Hypo Tirol gab es im zweiten AVL-Viertelfinalspiel bei den Hotvolleys aus Wien eine 1:3 (25:20, 22:25, 16:25, 23:25)-Niederlage. Die Tiroler begannen nach dem 3:0-Heimsieg (1. Spiel) mit viel Selbstvertrauen und konnten den ersten Satz mit 25:20 gewinnen. Doch dann kam der Filmriss – die Wiener spielten sich in einen wahren Spielrausch, während Jimenez und Co. mit Fortdauer des AVL-Duells keine wirksamen Gegenmittel mehr fanden. Die Wiener gewannen die restlichen drei Sätze und glichen in der „best-of-five“-Serie zum 1:1 aus. Zudem verletzte sich Hypo-Blocker Pedro Frances am Knie. Am Wochenende müssen die Tiroler ihren MEVZA-Titel in Bratislava verteidigen. (suki)



Fand zu wenig oft den Weg durch den Block der Wiener hotvolleys: Hypo-Angreifer Jimenez. Foto: gepa

# Tirols Schwimmprojekt in der Warteschleife

Bleibt Innsbrucks 50-Meter-Halle nur ein Traum? Österreichs Verbandspräsident Christian Meidlinger (49) beharrt auf der Umsetzung.

*Das Thema Dinko Jukic beschäftigt die Öffentlichkeit: Der Olympia-Vierte ist aufgrund einer verbalen Entgleisung gesperrt, dürfte aber bei den Österreichischen Meisterschaften (ab heute, Anm.) starten?*

**Christian Meidlinger:** Ja, wir haben ihm für Graz eine Sondergenehmigung ausgestellt. *Aber Jukic hat das quasi als OSV-Almosen abgetan und wird wohl nicht starten.*

**Meidlinger:** Wenn er das so sieht, dann soll er das so sehen. Aber wir geben ihm keine Almosen! *Nicht um Almosen, aber um Förderungen geht es auch beim Bauprojekt einer 50-Meter-Schwimmhalle in Innsbruck. Norbert Darabos hat sich dafür ausgesprochen – jetzt tritt er als*

**„Ich kenne die Meinung des Ministeriums nicht. Aber wir brauchen diese Halle.“**

Christian Meidlinger  
(Präsident Ö-Schwimmverband)

*Sportminister ab. Ist das Projekt damit zum Scheitern verurteilt?*

**Meidlinger:** Ich hoffe nicht. Wir haben keine Bedenken, dass das Projekt umgesetzt wird. Auch ohne Norbert Darabos. Wir werden dem am Montag noch einmal im Ministerium nachgehen.

*Könnte die Sache unter dem mutmaßlichen Darabos-Nachfolger Gerald Klug problematisch werden?*

**Meidlinger:** Nein, von so et was gehe ich nicht aus.

*Wie sieht die derzeitige Lage aus im Österreichischen Schwimmverband (OSV)?*

**Meidlinger:** Ich habe bei Ihnen (TT-Artikel, Anm.) gelesen, dass die Unterstützung da ist, wir haben daraufhin einen Brief an Darabos geschrieben. Jetzt warten wir nur noch auf die Antwort, ob über die Drittel-Finanzierung positiv entschieden wird.

*Die Innsbrucker Halle soll zwar vor der Umsetzung stehen – zugleich gibt es aber konkrete Pläne für den Bau eines Wiener Schwimmzentrums. Es geht um viel Geld (Drittel-Finanzierung in Tirol ca. 6 Mio. €, Anm.), Ist das Wiener Projekt eine Konkurrenz für Tirol?*

**Meidlinger:** Natürlich ist die Wiener Schwimmhalle auch eine gute Idee. Aber das ist kein Abwägen, ob wir Innsbruck oder Wien brauchen. Wir brauchen unbedingt beides. Obwohl ich klar sage: Es ist eine Notwendigkeit, eine Tiroler Schwimmhalle zu bauen. Das ist für den Westen sehr wichtig. Das Projekt hat daher unsere volle Unterstützung.

*Aber sind beide Projekte möglich?*

**Meidlinger:** Wenn wir 100 Millionen Euro für die Pendlerpauschale haben, dann haben wir auch Geld für die Jugend.

*Ist das Ihre Meinung oder wird die Idee zweier Großprojekte vom Sportministerium befürwortet?*

**Meidlinger:** Ich kenne die Meinung des Ministeriums nicht. Aber wir wären gut beraten, wenn wir beides hätten. Vom Bund haben wir dazu noch nichts gehört. Das Projekt in Innsbruck ist viel ausgereifter als das in Wien. Es geht hier nicht um einen Wettkampf Wien gegen Innsbruck! Es geht darum, die bestmöglichen Voraussetzungen zu schaffen.

*Sie sind SPÖ-Politiker (seit Jänner 2007 im Wiener Landtag, Anm.), ebenso wie Wiens Bürgermeister Michael Häupl, der das Wiener Projekt in Hinblick auf eine Olympia-Bewerbung 2028 forcieren würde (Volksbefragung am Wochenende, Anm.). Besteht da nicht die Gefahr politischer Ränkespiele?*

**Meidlinger:** Nein, noch einmal: Wir konzentrieren uns voll auf das Tiroler Projekt. Das ist das fortgeschrittenere. Das ist das, was wir wollen. Mir wäre es viel lieber, dass sich das Sportministerium heute als morgen entscheidet, damit wir mit der Umsetzung beginnen können.

**„Das Tiroler Projekt ist das fortgeschrittenere. Das ist das, was wir wollen.“**

Christian Meidlinger  
(Präsident Ö-Schwimmverband)

*Wie viel Geld kann der OSV in Innsbruck investieren?*

**Meidlinger:** Es wäre schön, wenn wir über Geld verfügen könnten. Aber unsere Aufgabe ist die Verteilung der Gelder, die wir von der Bundessportorganisation (BSO) erhalten.

*Dabei bekommen Sie eine der höchsten Förderungen.*

**Meidlinger:** Ja, das ist richtig, und das wollen wir halten, aber dafür brauchen wir die richtigen Einrichtungen. Der OSV verfügt über kein Sparbuch, um großartig von neuen Projekten zu reden. Das ist Aufgabe der Politik.

*Wie viel Geld erhalten Sie pro Jahr von der BSO?*

**Meidlinger:** Rund 1,3 Millionen Euro. Aber der OSV ist nur Durchläufer, wir finanzieren Trainer, Reisekosten etc.

Das Gespräch führte  
Roman Stelzl



Österreichs Schwimmverband-Präsident Christian Meidlinger beim Besuch in Innsbruck mit Tirols Präsidentin Katrin Petzner. Foto: Sepp